



## Vier Wege Coach zu werden:

**Option 1** „Allrounder: Sehr intensiv, sehr breit einsetzbar, sehr viel Persönlichkeitsentwicklung.“

### Systemisch-Integrativer Coach (SIC)<sup>®</sup> Personal- und Business-Coaching

Startwoche von Montag bis Freitag. Dann fünf einzelne Module am Wochenende (WE) in einer kontinuierlichen Ausbildungsgruppe: Prozeßgestaltung im Coaching, Lösungsorientierung, Aufstellungen, Kognitionsarbeit, Trance und Imagination, Psychodrama, Führungcoaching, Gruppendynamik, Selbsterfahrung, Coach-Konzept u. a. 170 Ausbildungsstunden mit Trainer.



Peergroup-Arbeit begleitet diese Fortbildung zum Coach (weitere 100 Stunden). Investition ab ca. **3450 Euro** (bei Frühbucherermäßigung); keine Mehrwertsteuer. Dies ist unsere intensivste Fortbildung, in der neben Methoden und Übungen auch sehr die persönliche Entwicklung und Haltung im Vordergrund stehen. Trainer der Ausbildung zum „Systemisch-Integrativen Coach (SIC)<sup>®</sup>“ ist Dr. Björn Migge (ca. 150-170 Stunden). Mit dem Abschluß dieser Ausbildung kann auch die Bezeichnung „Laufbahnberatung **Karriere-ExperThe<sup>®</sup>**“ ohne Zusatzkosten erworben werden. Infos zur SICA („Systemisch-Integrative Coach-Ausbildung“): <http://drmigge.de/index.php?id=8>



**ExperThe<sup>®</sup>**  
*Karriere-Coaching*

**Option 2** „Fundierte Basis, von der aus weitere Expertise im Coaching erworben werden kann.“

### Fernkurs (Verbundstudium) Personal- und Business-Coaching

Der Fernkurs plus Begleitseminar „Personal- und Business-Coach“ (PBCO) an einer Klett-Fernschule oder -Hochschule umfaßt ca. 18-24 Monate Studienzeit im staatlich geprüften und zugelassenen Lehrgang mit zwei Praxisseminaren. Investition ca. > **2400 Euro** (Angabe o. G.). Die meisten dt. Coaching-Verbände (wie z. B. der Deutsche Bundesverband Coaching e. V. – DBVC), die eher im Business-Coaching engagiert sind, erkennen nur Coach-Ausbildungen an, die *wenigstens* 150 Stunden **Präsenztraining** enthalten. Der Fernkurs ist sehr intensiv, enthält jedoch nur ca. 75 Stunden Präsenzausbildung mit LehrtrainerIn von Dr.Migge-Seminare<sup>®</sup>. Zusätzlich können die Teilnehmer/innen in über 20 regionalen angeleiteten Peergroups üben und lernen. Darüber hinaus können Sie weitere preisreduziert ergänzende Intensivseminare von je 25-50 Stunden Umfang belegen (siehe **Option 4** nächste Seite). So können Sie auf die empfohlenen mindestens 150 Praxisstunden kommen, die von Verbänden gefordert werden. Der Fernkurs plus Praxisseminar ist eine in der Wirtschaft sehr gut anerkannte Basis-(Grund-)Weiterqualifikation im Bereich Coaching. Wir sehen darin jedoch keine abschließende Komplettausbildung im Coaching, da ca. 100 Stunden weitere qualifizierte Praxisausbildung erforderlich sind. Angaben o. G. Nähere Infos zum Fernkurs auf dem folgenden Link: [Info: http://drmigge.de/index.php?id=10](http://drmigge.de/index.php?id=10)





### Option 3 „Besonders für Personen, die einen akademischen Abschluß im Business anstreben.“

#### Business Coach (FH)

Dr.Migge-Seminare und die staatliche Fachhochschule Schmalkalden bieten in einer Kooperation eine wissenschaftliche Weiterbildung mit dem staatlichen Abschluß Hochschulzertifikat "Business Coach (FH)" an. Das Studium spricht insbesondere Personen im Management an, die in der Wirtschaft oder der



Verwaltung verantwortlich tätig sind oder es sein werden. Die akademischen Weiterbildung bietet eine fundierte, praktische und theoretische Einführung in Management, BWL- und Coaching-Themen. Investition für die Weiterbildung zum Hochschulzertifikat "Business Coach (FH)" ab ca. **5900 Euro** FH-Studiengebühren. Akademische Lehrinhalte: Betriebswirtschaftliches Management, Projektmanagement, Total Quality- und Prozeßmanagement, Selbstreflexion und Prozeß-Coaching, Lösungsorientiertes und kognitives Coaching, Aufstellungs-methoden im Coaching, Gesprächsführung, Moderation, Konfliktmanagement, Personalführung, Change Management. Björn Migge oder ein Trainer des Teams sind mit 80 Stunden in dieser Ausbildung beteiligt. Die weiteren ca. 152 Stunden lernen Sie mit Dozenten der FH. Infos zum Business Coach (FH) Schmalkalden: <http://drmigge.de/index.php?id=18>

### Option 4 „Für Personen mit langfristiger Zielsetzung, die eine sehr breite Basis anstreben.“

#### Zertifizierter Coach Dr.Migge-Seminare®

Nach dem Fernkurs- und Verbundstudium sowie der praktischen Basis-Ausbildung von 50-75 Stunden (Option 2 vorherige Seite) können Sie weitere Aufbau-seminare bei Dr.Migge-Seminare® belegen: Practitioner-Seminar, Aufstellungs-Seminar, Führungs-Coaching, lösungsorientiertes Coaching, Imagination und Hypno-Coaching 1+2, Schema-Coaching, Timelinearbeit, Klopf- und Energy-Methoden ... Hierdurch können Sie eine Ausbildung absolvieren, die über 200 Stunden Präsenztraining umfasst und zusätzlich den zuvor belegten Fernkurs. Wenn Sie gleichzeitig regelmäßig Peergroups besuchen und erste Fälle supervidieren und in Gruppen intervidieren lassen, können Sie die Prüfung zum „Zertifizierten Coach“ ablegen. Diese Möglichkeit haben Sie auch, wenn Sie nach Option 1 noch weitere Fortbildungen belegen. Infos zum „Zertifizierten Coach“: <http://www.drmigge.net/infos/Zertifizierter-Coach.pdf>

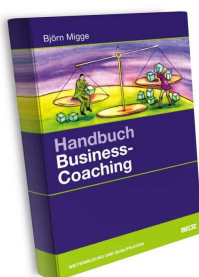


## Weitere Informationen:



ExperThe®  
Karriere-Coaching

Die Bezeichnung „Laufbahnberatungs- u. **Karriere-Coaching – ExperThe®**“ kann durch den Abschluss „Zertifizierte Coach Dr.Migge-Seminare®“ erworben werden (ist dann darin enthalten), wenn in dem belegten ORG-Seminar der Baustein ExperThe® gelehrt worden ist (was ab ORG-Seminar im Juni 2012 der Fall ist).



#### Die Standardlehrbücher: **Praktisch, kritisch, anregend.**

**B. Migge: Handbuch Coaching und Beratung**, 2007 (2. Aufl.), 634 S. „Jahrzehntebuch, Klassiker, Standardlehrbuch für Coaching, Beratung, Seelsorge, Therapie, ...“. Umfangreiche Fälle, Übungen, Tiefenpsychologie, NLP, Systemik.

**B. Migge: Handbuch Business-Coaching**, 2011, 311 S., Standardlehrbuch für Theorie und *praktische* Anwendung, Schwerpunkte: Lösungsorientierung, Kognition, Imagination und Hypno-Coaching, handlungs-orientierte Methoden und Psychodrama, Zusatzkapitel Selbstführung und Führungcoaching.



### Welche Coach-Ausbildung auf dem Gesamt-Markt ist die beste?



Informationen zu weiteren Anbietern auf dem Coachingmarkt und Vergleiche mit anderen Anbietern können wir leider nicht geben. Bitte vergleichen Sie die Angaben über **Dauer, Themen, Trainerqualifikation, Inhalte, Orte, Preise ...** der hier aufgeführten Weiterbildungen mit denen anderer Ausbildungsinstitute, wenn Sie einen Überblick über die vielen Ausbildungsangebote in Deutschland erlangen möchten (siehe [www.google.de](http://www.google.de)). Zu einem solchen „guten Ansehen“ von Coach-Ausbildungen tragen auch **Buchpublikationen der Haupttrainer** bei. Auch der Zusatz „IHK“ wird in der Wirtschaft gerne gesehen. Gleiches gilt für den Zusatz „(FH)“. Aber Achtung: Es gibt leider

auch IHK-Coach-Ausbildungen, die diese Bezeichnung nach unserer Meinung überhaupt nicht verdienen, da die Ausbildung dort nur 50 Stunden umfaßt! Lesen Sie bitte folgende Information zur **Qualität von Coaching-Ausbildungen**:

<http://www.drmitgige.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf>

Eine „Akkreditierung“ oder „Zertifizierung“ der Weiterbildungen durch **Coaching-Verbände** kann sinnvoll sein, wird aber meist nicht von zukünftigen Klienten erfragt. Viele Coach-Ausbildungen werben damit, daß sie vom Verband XYZ zertifiziert oder anerkannt sind. Es gibt etwa 15 „ernst zu nehmende“ Coaching-Verbände in Deutschland. Insgesamt sind es aber über 40. Schauen Sie auf die Website dieser Verbände: Wenn die angebliche Zertifizierung dort nicht nachvollziehbar ist, hat ein Anbieter evtl. (aus Gründen des Marketings) etwas „zu hoch gegriffen“ (was leider oft passiert!). Wenn die Qualifikation der Trainer nicht eindeutig aus ihrer Vita und ihren Buchpublikationen ersichtlich ist, seien Sie bitte vorsichtig. Außerdem sollte die folgende Standards eingehalten sein: <http://www.drmitgige.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf> Einige Ausbildungen sind auch **behördlich anerkannt** und von der Mehrwertsteuer befreit.



Wenn Sie verschiedene Weiterbildungsanbieter vergleichen, schauen Sie auch, welche Methoden oder Vorgehensweisen im Vordergrund stehen und ob **Persönlichkeitsentwicklung** und Selbsterfahrung in der Weiterbildung tatsächlich integriert sind. Auch die Möglichkeit von regionalen **Übungs- und Peergroups** sollte gegeben sein (siehe: [www.dfc-verband.de](http://www.dfc-verband.de) oder [www.wk-coaching.de](http://www.wk-coaching.de)). Bitte lesen Sie auch die **Feedbacks ehemaliger Teilnehmer/innen** auf der Website des Anbieters und fragen Sie nach, ob Sie **mit einigen „Ehemaligen“ telefonieren** dürften. Es gibt eigentlich keine Coach-Ausbildung, die in allen Aspekten „besser“ ist als eine andere. Sie sollten durch Vergleiche feststellen, zu welcher Ausbildung Sie sich hingezogen fühlen und ob Sie dort das erhalten werden, was Sie sich wünschen und für sich vorstellen. Hierzu stellen Sie sich bitte selbst viele Fragen: Wie teuer darf es sein? Wo soll es stattfinden?

Wie lange soll es dauern? Welche Personen sollen meine Lehrer/innen sein (eher Business-Personen oder Personen mit breiter psychotherapeutischer Ausbildung)? Wer sollen die Mit-Lerner/innen sein (Business-Personen, gemischte Personen, Personen, die auch viel an Persönlichkeitsentwicklung interessiert sind)? Welche Verbände sollen die Ausbildung anerkennen? Möchte ich eine eher praktische Fortbildung oder strebe ich auch akademische und theoretische Vertiefung an? Interessiert mich eher die praktische Coachingpsychologie oder eher das angrenzende Business-Know-How? Welche Coaching-Bücher finde ich spannend oder lehrreich (hat der Ausbilder eines davon geschrieben)? Schreiben die Haupttrainer oder Institutsinhaber gelegentlich Artikel für Fachzeitschriften (und: welche Zeitschriften: Wirtschaft + Weiterbildung oder ManagerSeminare oder Kommunikation und Seminar...?) Wie sieht die Website aus (was sieht man dort für Menschen oder Bank- und Finanzgebäude, gibt es dort Feedbacks, stehen dort strukturierte Inhalte, wie sieht der Vertrag aus, wie präsentieren sich die Inhaber / Haupttrainer...)? Machen Sie sich doch von den verschiedenen Anbietern und den verschiedenen Ausbildungsoptionen eine Tabelle und tragen dort Ihre Fragen und die Antworten zu den verschiedenen Ausbildungen ein.



#### Hier finden Sie weitere Coach-Ausbildungen unserer Mitbewerber:

[www.dvct.de](http://www.dvct.de), [www.dbvc.de](http://www.dbvc.de), [www.deutscher-fachverband-coaching.de](http://www.deutscher-fachverband-coaching.de),  
[www.ks-magazin.de](http://www.ks-magazin.de), Zeitschrift Psychologie heute, [www.google.de](http://www.google.de),  
[www.coaching-magazin.de](http://www.coaching-magazin.de), [www.managerseminare.de](http://www.managerseminare.de), [www.wuw-magazin.de](http://www.wuw-magazin.de)

**FRAGEN AN EINE COACH-FORTBILDUNG**

	SICA Dr.Migge-Seminare	anderer Anbieter
<b>Dauer / Umfang</b>	Mindestens 170 Stunden und 9-12 Monate	
<b>Themen / Verfahren</b>	Gruppendynamik, NLP, kognitives Umstrukturieren, Gesprächstechniken, Systemik und Aufstellungen, Lösungsorientierung, Psychodrama, Hypno-Coaching, Literatur	
<b>Trainerqualifikation(en)</b>	Trainer: Ausbildung als Coach-Lehr-Trainer, Grundberufe (ehem. Universitätslehrer), Coachingtätigkeit, psychotherapeutische Zusatzausbildungen, umfangreiche Selbsterfahrung, Intervision im Trainerteam	
<b>Ausbildungsinvestition und PreisLeistungsverhältnis</b>	Ca. 3650 Euro für 20 Tage (mit Frühbucherermäßigung meist 200 Euro weniger)	
<b>Mehrwertsteuerbefreiung</b>	Befreit (also <b>nicht</b> „plus 19%“)	
<b>Zusatzinvestitionen (Reisen, Hotel ...)</b>	Unterkunft, Vollverpflegung und Anreise in preiswertem Seminarhotel oder in Seminarherberge	
<b>Orte</b>	Abwechselnd, je nach Starttermin: Bei Berlin, Nord-Niedersachsen bei Hamburg, Kassel, nahe Bielefeld, am Bodensee, Nord-NRW ...	
<b>Buchpublikationen der Haupttrainer</b>	B. Migge: Handbuch Coaching und Beratung (Beltz); Die Coaching-Praxis (Handelsblatt); Handbuch Business-Coaching; staatlich zugelassene Fernkurse für Coaching sowie für Psychotherapie u. a.	
<b>Bekanntheitsgrad der Ausbilder</b>	Dr. Migge ist durch Buch- und Zeitschriftenpublikationen in Dt. sehr bekannt	
<b>Behördliche Anerkennung und Zertifizierung</b>	Die ICA ist behördlich anerkannt (durch Bezirksregierung in Nord-NRW) und von der MWSt. befreit. Dies ist bei Coach-Ausbildungen eher selten. Die Ausbildung ist QCA zertifiziert. Dies verlangt höhere Qualifikationen als jene von QRC, DFC, DBVC. Dr. Migge-Seminare ist Fördermitglied im Forum Werteorientierung in der Weiterbildung e.V. und die Fortbildungen sind vom Deutschen Fachverband Coaching anerkannt.	
<b>Regionale Peergroups und Netzwerkstrukturen</b>	Regionale Übungsgruppen: <a href="http://www.weiterbildungsreis-coaching.de">www.weiterbildungsreis-coaching.de</a> , <a href="http://www.wk-coaching.de">www.wk-coaching.de</a>	
<b>Feedbacks auf der Website</b>	Siehe hier: <a href="http://drmigge.de/index.php?id=23">http://drmigge.de/index.php?id=23</a>	
<b>Kontaktoption mit ehemaligen Absolvent/innen</b>	Bitte fragen Sie uns. Wir vermitteln Ihnen Kontakte!	
<b>Persönlichkeitsentwicklung und Selbsterfahrung integriert, Spiritualität erlaubt?</b>	Dies ist ein intensiver kontinuierlicher Bestandteil der Fortbildung. Auch Spiritualität wird aufgegriffen.	
<b>Ehrbares Geschäftsmodell</b>	Investition und Zahlungsmodalitäten sind genannt, keine dauerhafte Bindung, keine unerwarteten Investitionen; Rücktrittsrecht u. ä. Mitglied im Forum Werteorientierung in der Weiterbildung e. V.	
<b>Ethik-Verpflichtung</b>	Bezug zur „Ethik-Paket“ des DFC, des Forums für Werteorientierung in der Weiterbildung und des DBVC. Leitbild des Unternehmens. Förderung der Coaching-Stiftung.de (Dt. Welthungerhilfe).	
<b>Qualitätsaussagen</b>	<a href="http://www.drmigge.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf">http://www.drmigge.net/infos/Coaching-Qualitaet.pdf</a>	